

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Jeannette Auricht (AfD)

vom 16. November 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. November 2021)

zum Thema:

Freunde und Helfer – Wie hat sich die Diversität in der Berliner Polizei in den letzten 10 Jahren entwickelt?

und **Antwort** vom 08. Dezember 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Dez. 2021)

Frau Abgeordnete Jeannette Auricht (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/10189

vom 16. November 2021

über Freunde und Helfer – Wie hat sich die Diversität in der Berliner Polizei in den letzten 10 Jahren entwickelt?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele weibliche und männliche Polizeibeamte gab es im Jahr 2011? (Bitte auflisten nach Bereichen Behördenleitung, LPD, LKA, PA und Dir ZS)
2. Wie viele Polizeibeamte sind im Jahr 2021 mit dem Geschlechtseintrag männlich, weiblich oder divers erfasst? (Bitte auflisten nach Bereichen Behördenleitung, LPD, LKA, PA und Dir ZS)
3. Wie viele der 2011 beschäftigten oder in Ausbildung befindlichen Polizeibeamten hatten einen Migrationshintergrund? (Bitte auflisten nach Bereichen Behördenleitung, LPD, LKA, PA und Dir ZS und den jeweiligen 10 häufigsten Herkunftsländern.)
4. Wie viele der 2021 beschäftigten oder zurzeit in Ausbildung befindlichen Polizeibeamten haben einen Migrationshintergrund? (Bitte auflisten nach Bereichen Behördenleitung, LPD, LKA, PA und Dir ZS und den jeweiligen 10 häufigsten Herkunftsländern.)
5. Wie viele weibliche und männliche Beamte der Bereitschaftspolizei gab es im Jahr 2011?
6. Wie viele Beamte der Bereitschaftspolizei sind im Jahr 2021 mit dem Geschlechtseintrag männlich, weiblich oder divers erfasst?
7. Wie viele der 2011 beschäftigten Beamten der Bereitschaftspolizei hatten einen Migrationshintergrund? (Bitte nach den 10 häufigsten Herkunftsländern auflisten.)
8. Wie viele der zurzeit beschäftigten Beamten der Bereitschaftspolizei haben einen Migrationshintergrund? (Bitte nach den 10 häufigsten Herkunftsländern auflisten.)

Zu 1. bis 8.:

Die Anzahl der weiblichen und männlichen Beamtinnen und Beamten im Polizeivollzugsdienst der Polizei Berlin im Jahr 2011 gliedert sich wie folgt:

Beamtinnen und Beamte im Polizeivollzugsdienst			
Dienststelle	männlich	weiblich	gesamt
Behördenleitung	159	31	190
Direktion 1	1.294	434	1.728
Direktion 2	1.328	491	1.819
Direktion 3	1.327	424	1.751
Direktion 4	1.275	419	1.694
Direktion 5	1.487	446	1.933
Direktion 6	1.386	379	1.765
Direktion Zentrale Aufgaben	1.955	357	2.312
davon BPA*	885	229	1.114
Landeskriminalamt	1.807	659	2.466
Zentrale Serviceeinheit	465	97	562
gesamt	12.483	3.737	16.220

Quelle: IPV, Stichtag: 31. Dezember 2011

Angaben ohne beurlaubte Dienstkräfte

Angaben ohne Anwärter/-innen

* 1. und 2. Bereitschaftspolizeiabteilung (BPA)

Die Anzahl der weiblichen und männlichen Beamtinnen und Beamten im Polizeivollzugsdienst der Polizei Berlin im Jahr 2021 gliedert sich entsprechend der Fragestellung wie folgt:

Beamtinnen und Beamte im Polizeivollzugsdienst			
Dienststelle	männlich	weiblich	gesamt
Behördenleitung	78	55	133
Landespolizeidirektion	10.573	3.754	14.327
davon BPA*	1.790	376	2.166
Landeskriminalamt	2.051	946	2.997
Polizeiakademie	623	168	791
Direktion Zentraler Service	167	39	206
gesamt	13.492	4.962	18.454

Quelle: IPV, Stichtag: 31. Oktober 2021

Angaben mit beurlaubten Dienstkräften

Angaben ohne Anwärter/-innen

* 1. bis 3. BPA

Aufgrund zwischenzeitlich erfolgter Änderungen der Organisationsstruktur der Polizei Berlin sind die Zahlen der Jahre 2011 und 2021 nur bedingt vergleichbar.

Angaben zum Geschlechtsmerkmal divers erfolgen auf freiwilliger Basis. Im System Integrierte Personalverwaltung (IPV) sind mit Datenstand per Stichtag 31. Oktober 2021 keine Daten zu diesem Merkmal hinterlegt.

Eine valide Aussage, wie hoch der Anteil von Dienstkräften mit Migrationshintergrund in der Polizei Berlin ist, kann nicht getroffen werden, da die im Personalstrukturstatistikgesetz mit Wirkung vom 5. Juli 2021 in Kraft getretenen

Ergänzungen zur soziodemografischen Zuordnung derzeit im System IPV hinterlegt werden.

Berlin, den 08. Dezember 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport